

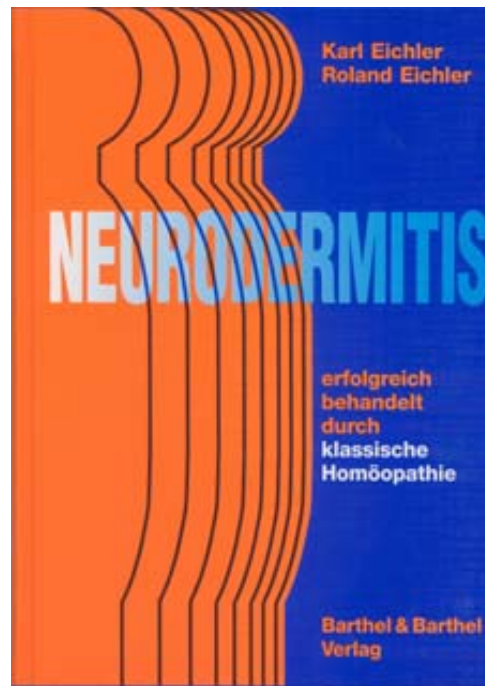
Eichler / Eichler Neurodermitis

Leseprobe

[Neurodermitis](#)

von [Eichler / Eichler](#)

Herausgeber: Barthel Verlag



<http://www.narayana-verlag.de/b527>

Im [Narayana Webshop](#) finden Sie alle deutschen und englischen Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise.

Das Kopieren der Leseproben ist nicht gestattet.
Narayana Verlag GmbH, Blumenplatz 2, D-79400 Kandern
Tel. +49 7626 9749 700
Email info@narayana-verlag.de
<http://www.narayana-verlag.de>



35. Fall:

6jähriger Junge. Erstkonsultation
am 20.6.1990.

Familienanamnese leer.

Eigenanamnese:

Bis zum dritten Lebensjahr häufige spastische Bronchitiden, die sich durch Aufenthalte am Meer gegeben hätten. Z.n.Operation von Nasenpolypen im Kleinkindalter.

Neurodermitis bestehe seit 1988, zunächst am Gesäß mit Ausbreitung auf die Kniescheiben, Waden, Füße und Fußsohlen. Bis auf die Füße sei es inzwischen besser geworden.

Bisherige Therapie mit Parfenacsalbe, Linolafettsalbe und Hydrokortison-salben.

Befund vom 20.6.1990 :

Neurodermitisherde betont an den Füßen i. B. des Fußrückens und der Knöchel, sonstige Haut trocken. Angedeutete Ekzeme der Ellenbeugen. Adipöses Kind von hypotoner Muskulatur. Hämangiom am Gesäß.

Beschwerden am 20.6.1990 :

Es bestehe starker Juckreiz, besonders nachts mit blutig kratzen.

Im Winter sei es schlimmer als im Sommer.

Nahrungsmittel hätten keinen Einfluß, außer Bratwürsten und Ketchup. Der Juckreiz verstärke sich vordem Schlafengehen und auch morgens wieder beim Erwachen. Auch Schwitzen verschlimmere. Bettwärme wäre wohl auch schlecht für ihn. Ab und zu auch stärkerer Juckreiz nach dem Wannenbad. Er sei vom Typ her sehr träge und faul, strengte sich nur ungern körperlich an, z. B. fahre er gar nicht gerne Rad. Ängstlich vor großen Hunden und im Dunkeln. Sehr großer Appetit, er könne zwei bis drei Klöße auf einmal essen. Vorlieben für alles, Abneigungen nur gegen Milch.

Oft Aufwachen nachts durch Juckreiz. Bevorzugt Bauch- oder Seitenlage. Viel Stuhl, er mache „Riesenwürste“. Starker Schweiß am Kopf nachts im Schlaf.

Hierarchisation:

Trägheit bei Kindern (RGD 57: u.a. Ca/c.).

Ängstlich im Dunkeln (RGD 24: u.a. Ca/c.).

Kopfschweiß im Schlaf (RGD 190: u.a. **Calc.**).

Kasuistiken

Adipositas (RGD 1137: u.a. **Calc.**).
Stuhl groß (RGD 557: u.a. **Calc.**).
Hämangiom (RGD 1142: u.a. *Calc.*).

Therapie und Verlauf: 20.6.1990:

Calcarea carbonica XM.

20.8.1990: Es geht hervorragend. Kein Juckreiz mehr. Hautbefund sehr gut. Nachtschweiß ebenfalls nicht mehr vorhanden. Agiler und unternehmungslustiger geworden.

17.9.1990: Leichter Rückfall seit einer Woche.

Calcarea carbonica XM.

18.2.1991: Seit Januar 1991 werde es langsam wieder schlechter.

Alles war wieder sehr gut. *Calcarea carbonica CM.*

9.4.1991: Rezidiv seit zwei Tagen, auch wieder Kopfschweiß und allgemeine Trägheit. Reaktion, also abwarten.

1.8.1991: Angina tonsillaris. 39 Fieber, schwitzig, phantasiert im Fieber, große Pupillen.

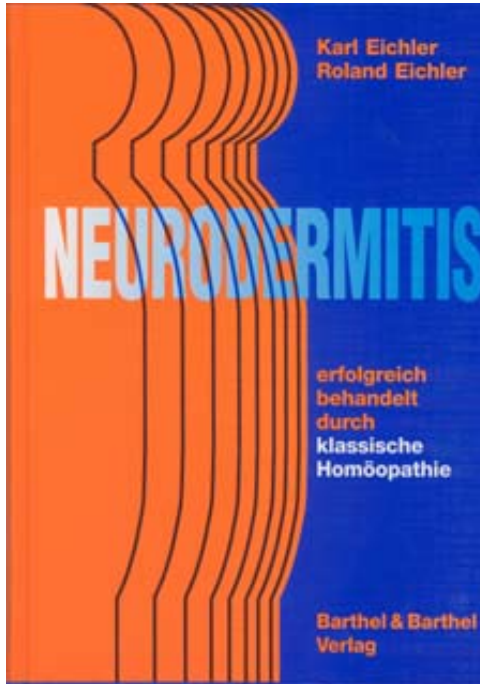
Auf *Belladonna C 30* schnelle Ausheilung.

17.2.1992: Haut seit einer Woche schlechter.

Neue Symptome seien ein süßlicher Schweißgeruch (RGD 1097: Merc.) und ab und zu Würmer im Stuhl (RGD 553: Merc.). *Mercurius solubilis C 200.*

4.3.1992: Es geht sehr gut. Die Haut ist vollkommen erscheinungsfrei, keine Würmer mehr im Stuhl.

Seitdem geht es dem Kind anhaltend gut. Eine weitere Therapie war seitdem nicht mehr erforderlich.



Eichler / Eichler

Neurodermitis

erfolgreich behandelt durch klassische
Homöopathie

352 Seiten, geb.
erschienen 1996



bestellen

Mehr Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise

www.narayana-verlag.de